

Bald Baubeginn der Terfener Landesstraße

TERFENS, VOMPERBACH (NTZ). – Landeshauptmann Wallnöfer will in allernächster Zeit die Grundverhandlungen einleiten, die für den Beginn der Bauarbeiten zur Verlegung der Terfener Landesstraße notwendig sind, erklärte gestern der Landesbaudirektor Hofrat Gruber gegenüber der NTZ.

„Da die Bohrergebnisse nun schriftlich vorliegen und diese einen wirtschaftlichen Abbau im Norden der Siedlung Vomperbach garantieren, wird die Landesstraßenverwaltung demnächst das nötige Verfahren beantragen.“

Die Gespräche zwischen Landesstraßenverwaltung und der Firma Lang, denen bald der Schotter auszugehen droht, seien, so Gruber, positiv verlaufen. Die Landesregierung sei ebenfalls daran interessiert, diese Angelegenheit so rasch wie möglich zu lösen, und zwar „zu aller Zufriedenheit“, erklärte der Landesbaudirektor. Auch er sei der Meinung, daß die Lösung (Verlegung der Terfener Landesstraße) allen Beteiligten recht sein werde. Ursprünglich hatte Lang vor, den Wald direkt neben der Siedlung Vomperbach roden zu lassen, um den Schotterabbau auf diesem Gebiet fortzuführen (die NTZ berichtete darüber). Kürzlich fan-

den sogar diesbezügliche gewerbepolizeiliche Verhandlungen statt, die aber zu keinem Ergebnis geführt hatten. Durch die nun bevorstehende Verlegung der Terfener Landesstraße wird Lang nicht gezwungen sein, nach Süden hin abzubauen, sondern hat die nächsten fünf bis zehn Jahre genug Schotter im Norden zur Verfügung. Das Land als Bauherr der Straße erspart sich durch diese Lösung das Finanzieren des Lösens und Wegführens von Schotter, der während des Straßenbaues wegtransportiert werden muß. Die Bürger der Siedlung Vomperbach bleiben so wenigstens einigermaßen von der „Staublunge“ verschont.